



Energiesparmeister gesucht

Preise im Gesamtwert von 50 000 Euro gewinnen

Welche Schule holt den Landestitel in Baden-Württemberg? Bewerbungen für den Energiesparmeister-Wettbewerb werden ab sofort bis zum 26. März auf www.energiesparmeister.de entgegengenommen. Auf die Landesieger wartet eine Auszeichnung mit dem Titel „Energiesparmeister“ und 2.500 Euro Preisgeld.

REGION - Alle Landessieger haben außerdem die Chance auf den mit weiteren 2.500 Euro dotierten Bundessieg. Das effizienteste, kreativste und nachhaltigste Projekt in jedem Bundesland gewinnt. Der Energiesparmeister-Wettbewerb ist eine Aktion der gemeinnützigen Beratungsgesellschaft cozonline und wird unterstützt durch die vom Bundesumweltministerium geförderte Kampagne „Online-Klimaschutzberatung für Deutschland“.

Die Landessieger des Deutsch-Französischen Gym-

nasiums in Freiburg haben 2020 gezeigt, wie digitaler und grenzüberschreitender Klimaschutz in Pandemiezeiten aussehen kann. In deutscher, französischer und englischer Sprache sammeln die Schüler auf einer Online-Plattform „Schulprojekte für den Planeten“. Auf diese Weise haben sie bereits verschiedenste Ideen entwickelt und in einem Forum innerhalb der Bildungsveranstaltung EedupleX präsentiert – vom „dicker Pulli-Tag“ bis zum Trickfilm-Workshop.

Ehemalige Preisträger können sich für den Sonderpreis „langfristiges Engagement“ bewerben. Das Projekt mit der überzeugendsten Weiterentwicklung seit seiner Auszeichnung wird mit 1.000 Euro Preisgeld belohnt. Auf der Energiesparmeister-Website sind alle bisherigen Preisträger zu finden: www.energiesparmeister.de/preisträger

Neben Geld- und Sachpreisen werden die Gewinner-Schulen mit einer Patenschaft eines Partners aus Wirtschaft und Gesellschaft belohnt. Die Paten unterstützen ihren Energiesparmeister bei der Öffentlichkeitsarbeit. Die Paten des Wettbewerbs sind: atmosfair

Sparkasse gehört zu den Partnern

gGmbH, BKK ProVita, Bremer Energiehaus-Genossenschaft eG, eins energie in sachsen GmbH & Co. KG, ENGIE Deutschland, Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein GmbH, Landesenergie- und Klimaschutzagentur Mecklenburg-Vorpommern GmbH, Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH, Ostdeutscher Sparkassenverband, Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg, Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen und die Sparkassen in Niedersachsen.